



Grundschule der Stadt Frankfurt am Main

Schmalkaldener Str. 8, 65929 Frankfurt

Tel.: 069-212-45164; Fax: 069-212-45165

Mail: poststelle.karl-von-ibell-schule@stadt-frankfurt.de

www.karl-von-ibell-schule.de

Stand: Juni 2023

Liebe Eltern!

Wir heißen Sie und Ihr Kind in der Karl-von-Ibell-Schule herzlich willkommen.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen unsere Schule vorstellen und Ihnen im Voraus einige Fragen beantworten.

Für die nächsten Jahre wünschen wir Ihrem Kind eine schöne Schulzeit und Ihnen eine gute Zusammenarbeit mit uns.

Alle aktuellen Informationen erhalten Sie auch über unsere Homepage.



www.karl-von-ibell-schule.de

Die Schulleitung und die Schulverwaltung

Schulleitung:

Filiz Dikeren, Rektorin

Nawal Sa'duddin, Konrektorin

Schulsekretariat (Öffnungszeiten: 7.30-13 Uhr)

Romana Wuttke Tel. 069-212-45164

Fax 069-212-45165

Schulhausverwaltung:

N.N. Tel. 069-212-45170

Schulmaterialien

Der Ranzen sollte leicht und auch bei Regenwetter gut sichtbar sein. Aus der Erfahrung empfehlen wir einen Ranzen mit einem Außenfach für die Trinkflasche. So entstehen keine Wasserschäden am Schulmaterial sollte doch mal etwas auslaufen.

Weitere Materialien und eine Materialliste erhalten Sie mit dem Einschulungsbrief, welcher Ihnen in den Sommerferien zugesandt wird.

Ihr Kind wird im Klassenraum die Möglichkeit zur Aufbewahrung für die Dinge bekommen, die nicht jeden Tag hin- und hergetragen werden sollten. Darum ist es aber auch nötig, dass z. B. Scheren doppelt angeschafft werden.

Für den Sportunterricht, benötigt Ihr Kind:

- Sporttasche oder Sportbeutel
 - eine Sporthose (je nach Jahreszeit kurz oder lang)
 - ein T-Shirt (evtl. Trainingsanzug)
 - Turnschuhe mit rutschfester heller oder nicht abfärbender Profilsohle für die Halle
 - Wiederbefüllbare Getränkeflasche (bitte keine Glasflaschen)
- T-Shirt und Sporthose sollen nach dem Sportunterricht ausgezogen werden.

Selbstverständlich dürfen in der Halle nur Turnschuhe mit gesäuberten Sohlen getragen werden.

Kompetenzen, die sich die Schule von Kindern wünscht, die eingeschult werden:

Soziale Kompetenzen

- Respektvoller Umgang mit anderen
- Teamfähigkeiten
- Regeln einhalten können
- Abwarten können, bis man an der Reihe ist
- In Konfliktsituationen angemessene Lösungen suchen/finden
- Empathiefähigkeit
- Enttäuschungen aushalten und eigene Wünsche auch mal zurückstellen
- Sich ohne Probleme mehrere Stunden von den Eltern trennen können
- Sich an feste Regeln halten, mit Konsequenzen umgehen können

Selbständigkeit

- Sich in einer neuen Umgebung orientieren können
- Sich alleine an- und ausziehen können, Schleife binden
- Selbständig Kontakt zu anderen aufnehmen können
- Den Schulweg bewältigen
- Eigenverantwortlich handeln
- Sich organisieren können
- Wissen, was mein Eigentum und Eigentum von anderen ist

Arbeitsverhalten

- Interesse am Lernen haben
- Konzentrationsfähigkeit
- Zuhören können
- Ruhig sitzen / arbeiten können
- Sich ca. 20 Minuten am Stück konzentrieren können
- Mit Ausdauer bei der Sache bleiben und sie zu Ende bringen können

Grob/-Feinmotorik

- Bewegungen koordinieren können (Ball werfen, balancieren, auf einem Bein stehen/hüpfen)
- Ausmalen können
- Zielgerichteter und sicherer Umgang mit Stiften, Schere, Kleber
- Blätter abheften können
- Ergonomische Stifthaltung

Sprache

- Die deutsche Sprache verstehen und möglichst flüssig sprechen
- In vollständigen Sätzen sprechen können

- Eine kleine Geschichte korrekt nacherzählen
- Auf Gesagtes Bezug nehmen

Denken/Wissen

- Farben und einfache Formen kennen, erkennen, benennen
- Würfelbilder erkennen ohne abzuzählen
- Mechanisch zählen
- Beziehungen erkennen (groß-klein, viel-wenig, dick-dünn, vor-hinter usw.)
- Den eigenen Vor- und Nachnamen kennen
- Die eigene Wohnanschrift und Telefonnummer kennen
- Einfache Puzzle beherrschen

Tipps für Eltern

- Denken Sie beim Buchstaben lernen bitte daran, dass nur die Laute gesagt werden! (Das bedeutet z.B.: „B“ und nicht „Be“)
- Wecken Sie das Interesse an Büchern durch regelmäßiges Vorlesen und Büchereibesuche!
- Richten Sie Ihrem Kind einen eigenen Arbeitsplatz ein, an dem es ruhig und ungestört arbeiten kann!
- Bieten Sie Ihrem Kind immer wieder körperliche und geistige Anregungen!
- Überprüfen Sie den Fernsehkonsum Ihres Kindes (max. 30 min. täglich)!
- Fördern Sie die Kreativität Ihres Kindes durch freies Spielen und Bewegung!

Was oft zu üben ist:

- Selbst anziehen
- Schuhe zubinden (Schleife)
- Knöpfe schließen
- Ranzen aufsetzen
- Name schreiben

Erweiterte Schulische Betreuung „Coole Kids“

Die Erweiterte Schülerbetreuung beginnt schultäglich nach Ende der 4. Unterrichtsstunde und ist bis 17.00 Uhr geöffnet. In den Ferien öffnet die ESB um 7.30 Uhr.

Den Kindern wird neben einer ausgewogenen warmen Mahlzeit die Möglichkeit geboten, ihre Hausaufgaben unter Aufsicht zu erledigen und mit Gleichaltrigen unter pädagogischer Anleitung ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Hierbei werden die Kommunikations- und Beziehungsfähigkeit trainiert und die Selbständigkeit der Kinder gefördert.

In den Ferien stehen außerdem Projekte z.B. in den Bereichen Kunst und Sport sowie Ausflüge und eine Ferienfreizeit auf dem Programm.

Die Anmeldung erfolgt über das Kindernet Frankfurt.

(www.kindernetfrankfurt.de)

Das Elternentgelt ist einkommensgestaffelt.

Die Telefonnummer der ESB lautet: 069-212-45147

Schulweg

Ihr Kind sollte möglichst zu Fuß gemeinsam mit Schulkameraden zur Schule gehen. Bewegung und frische Luft sind wichtig und zu mehreren ist der Schulweg sicherer. Bitte gewöhnen Sie Ihr Kind schon vor dem Schulbeginn an den Schulweg. Wählen Sie nicht einfach den kürzesten, sondern den **sichersten** Weg!

Sollten Sie Ihr Kind **ausnahmsweise** einmal mit dem Auto zur Schule bringen müssen, bitten wir Sie, für die Kinder sichere, ausgewiesene Parkplätze zu nutzen (z.B. Aldi-Parkplatz). Der Wendehammer am Rennsteig eignet sich aufgrund des Platzmangels und der daraus resultierenden gefährlichen Fahrmanöver nicht als Ort, um die Kinder abzusetzen! Das Tor an der stark befahrenen Schmalkaldener Straße bleibt

aus Sicherheitsgründen geschlossen.
Der Parkplatz hinter der Turnhalle ist ausschließlich für
Bedienstete der Schule gedacht. Dort dürfen auch keine
Kinder rausgelassen werden.

Hausaufgaben

Die Hausaufgaben der Kinder ergänzen die Arbeit in der
Schule. Auf einem der Elternabende wird der Umfang
thematisiert werden. Hausaufgaben sollen vollständig und
sorgfältig angefertigt werden. Hat Ihr Kind Schwierigkeiten,
sprechen Sie mit der Klassenlehrkraft oder schreiben Sie eine
Mail an die Lehrkraft.

Ordnung

Ganz ohne Ordnung geht es nicht. Versehen Sie deshalb
gleich zu Beginn alle Bücher mit einem Schutzumschlag und
kennzeichnen Sie **alle Dinge** Ihres Kindes **mit Namen** –
denken Sie auch an Jacken, Sportbeutel und -kleidung, Stifte,
usw. Sie erleichtern uns allen die Arbeit.

Elternmitwirkung in der Schule

Unsere Schule lebt von einer aktiven Elternmitarbeit.

Folgende Bereiche werden von Eltern (auch ehemaligen)
organisiert und geleitet:

- Förderverein
- Schülerbücherei

In untenstehenden Bereichen benötigen wir Ihre
Unterstützung:

- Mitarbeit im Schulelternbeirat und in der Schulkonferenz
- Unterstützung in der Bücherei

- Begleitpersonen bei Ausflügen, Klassenfahrten, Radfahrübungen, Sportwettkämpfen usw.
- Mitarbeit in der organisatorischen Vorbereitung des Schulfestes. Planung und Leitung von Spielangeboten, Verkauf von Essen und Trinken
- Planung und Leitung von Projekten während der Projekttag
- Organisation und Durchführung des Einschulungskaffees

Die **Eltern** sind in **3 Mitwirkungsgremien** zur Zusammenarbeit mit der Schule aufgerufen.

Die Eltern einer Klasse bilden den **Klassenrat**, welcher durch Ihre/n gewählte/n Vorsitzende/n und deren VertreterIn (Elternbeirat) im **Schulelternbeirat** vertreten sind. Der Schulelternbeirat tagt etwa zweimal im Jahr. Er diskutiert und entscheidet zusammen mit der Schulleitung und dem Kollegium wichtige Ereignisse im schulischen Leben. Ebenso wie der Förderverein unterstützt er das Kollegium bei bestimmten Aktionen und Festen.

Das wichtigste **Mitwirkungsgremium** ist die **Schulkonferenz**, besetzt mit 5 Lehrervertretern und 5 Elternvertretern unter Vorsitz der Schulleiterin.

Ein Elternsprechtag findet einmal im Jahr an einem Samstag statt. Selbstverständlich können Sie uns alle nach Vereinbarung auch während des ganzen Jahres sprechen. Es ist sehr wichtig für Ihr Kind, Sie und uns, dass Sie regelmäßig Kontakt mit der Schule halten.

Vorsitzende des Schulelternbeirates:

Vorsitzender: Herr Yildiz

Vertreter: Herr El Hamdaoui

Versicherung

Ihr Kind ist während der Unterrichtszeiten in und außerhalb der Schule sowie auf dem Schul- und Heimweg unfallversichert. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang den Beginn der Schulhofaufsicht vor Beginn der ersten Stunde um 7:30 Uhr und schicken Sie Ihr Kind nicht zu frühzeitig auf den Weg.

Bei einem Schulunfall, der eine ärztliche Versorgung des Kindes notwendig macht, werden die Eltern umgehend von uns benachrichtigt. Bei einem Wegeunfall benachrichtigen Sie bitte die Schule.

Gelegentlich kommt es vor, dass aufgrund einer Verletzung, die Ihr Kind in der Schule erlitten hat und über die es uns nicht in Kenntnis gesetzt hat, nachmittags doch noch ärztliche Hilfe in Anspruch genommen hat. In einem solchen Fall geben Sie uns bitte auch Bescheid.

Bei Unfällen, die in der Schule oder auf dem Schulweg passieren und eine ärztliche Versorgung notwendig machen, muss immer ein Durchgangsarzt aufgesucht werden!

Beurlaubung

Aus besonderen Gründen – beispielsweise familiären Anlässen oder Sportwettkämpfen – können Schülerinnen und Schüler vom Unterricht beurlaubt werden. Hierzu muss rechtzeitig von den Eltern ein entsprechender Antrag gestellt werden, der die Gründe für die Beurlaubung erläutert. Sofern die Beurlaubung nicht länger als zwei Tage andauert, liegt die Entscheidung hierüber bei der Klassenleitung.

Schülerinnen und Schüler können unmittelbar vor oder nach den Ferien **nur in Ausnahmefällen und aus wichtigen Gründen** beurlaubt werden. Entsprechende Anträge sind **spätestens 4 Wochen vorher** bei der Schulleiterin schriftlich zu stellen und zu begründen.

Die Schulleiterin entscheidet über die Beurlaubung.

(Allgemeine Ferienordnung Erlass des HKM vom 14.10.2004)

Krankheitsfall

Kranke Kinder gehören nicht in die Schule! Sie sind auf die Fürsorge ihrer Eltern angewiesen!

Die Kinder müssen sich in der Schule konzentrieren, aktiv am Unterricht teilnehmen, sich an Regeln und Vorgaben halten, sich immer wieder auf neue Situationen und Lerninhalte einstellen. Dies ist im Krankheitsfall und insbesondere für Schulanfänger anstrengend und nicht zielführend. Daher ist Ihrem Kind mehr geholfen, wenn es sich zuhause auskuriert und dann wieder fit in den Schulalltag starten kann. Sie brauchen sich keine Sorgen machen, dass Ihr Kind wichtige Unterrichtsinhalte verpasst. Unsere Lehrkräfte versorgen Sie bei Bedarf mit den entsprechenden Unterrichtsmaterialien oder holen wichtige Unterrichtsinhalte nach. Außerdem werden elementar wichtige Unterrichtsinhalte immer wiederkehrend wiederholt und besprochen, so dass fehlende Kinder immer wieder die Möglichkeit haben, verpasstes nachzuholen.

Sollte Ihr Kind einmal krank sein, melden Sie es bitte am ersten Fehltag **vor Unterrichtsbeginn** im Sekretariat krank. Sollten Sie es jeweils für den nachfolgenden Tag noch nicht wissen, melden Sie es bitte am Folgetag erneut krank. Dies können Sie per Mail an poststelle.karl-von-ibell-schule@stadt-frankfurt.de oder per Telefon erledigen. Dort läuft auch ein Anrufbeantworter, auf den Sie sprechen können.

Bitte legen Sie der Klassenlehrerin spätestens am dritten Tag eine schriftliche Krankmeldung mit Grund des Fehlens, mit den Fehltagen und der Unterschrift vor.

Da die Krankmeldungen für das ganze Schuljahr gesammelt werden, schreiben Sie diese bitte nicht ins Hausaufgabenheft.

Direkt vor und nach den Ferien benötigen wir eine ärztliche Bescheinigung.

Erreichbarkeit der Eltern

Sollte ein Umzug anstehen, informieren Sie bitte rechtzeitig die Klassenleitung Ihres Kindes und das Sekretariat über die

Änderung der Anschrift. **Bitte denken Sie auch daran, uns unverzüglich geänderte Festnetz- und Handynummern mitzuteilen, damit wir Sie im Notfall erreichen können.** Sollten Sie berufstätig sein, teilen Sie uns bitte auch die Erreichbarkeit am Arbeitsplatz mit.

Zu Beginn eines jeden Schuljahres teilen die Klassenlehrer ein „Notfallblatt“ aus, das Sie bitte sorgfältig ausgefüllt wieder abgeben.

Der Schultag

Zu einem gesunden Schulfrühstück gehören Obst, Brot mit etwas Wurst oder Käse.

Zur Vermeidung unnötiger Müllberge wünschen wir uns Brotdosen. Der Müll wird in den Klassen getrennt.

Eine gut verschließbare, auslaufsichere und wiederverwendbare Trinkflasche, die im Außenfach des Schulranzens verwahrt wird, mit Wasser oder ungesüßtem Tee gefüllt, gehört ebenfalls zum Frühstück.

Unterrichtszeiten

Zeit	Bezeichnung
7.30 - 7.45 Uhr	Frühaufsicht
7.45 - 8.00 Uhr	Kommzeit
8.00 - 9.30 Uhr	Unterrichtsblock 1. Stunde: 8.00 - 8.45 Uhr 2. Stunde: 8.45 - 9.30 Uhr
9.30 - 9.45 Uhr	Hofpause/ Frühstück
9.45 - 10.00 Uhr	Hofpause/ Frühstück
10.00 - 11.30 Uhr	Unterrichtsblock 3. Stunde: 10.00 – 10.45 Uhr 4. Stunde: 10.45 – 11.30 Uhr
11.30 - 11.50 Uhr	Hofpause
11.50 - 13.20 Uhr	Unterrichtsblock 5. Stunde: 11.50 – 12.35 Uhr 6. Stunde: 12.35 – 13.20 Uhr
ab 14 Uhr	AGs

Ferienordnung

Der Unterricht am jeweils letzten Schultag vor den Ferien findet für alle Klassen statt von 8.00 h - 10.45 h.

Termine der Schulferien in Hessen

Schuljahr 2023/2024

Herbstferien	23.10. - 28.10.2023
Weihnachtsferien	27.12.2023- 13.01.2024
Osterferien	25.03. - 13.04.2024
Sommerferien	15.07. - 23.08.2024

Schuljahr 2024/2025

Herbstferien	14.10. - 25.10.2024
Weihnachtsferien	23.12.2024 - 10.01.2025
Osterferien	07.04. - 21.04.2025
Sommerferien	07.07. - 15.08.2025

Schuljahr 2025/2026

Herbstferien	06.10. - 18.10.2025
Weihnachtsferien	22.12. 2025 - 10.01.2026
Osterferien	30.03. - 10.04.2026
Sommerferien	29.06.- 07.08.2026

Schuljahr 2026/2027

Herbstferien	05.10. - 17.10.2026
Weihnachtsferien	23.12.2026 - 12.01.2027
Osterferien	22.03. - 02.04.2027
Sommerferien	28.06.- 06.08.2027

INFOS

zum Förderverein der Karl-von-Ibell-Schule e. V.

Der **Förderverein der Karl-von-Ibell-Schule e.V.** wurde 1997 von einer Elterninitiative gegründet. Der Vorsitzende hat den Verein bereits bei unserem Informationsabend vorgestellt. Der Jahresbeitrag beträgt 12,- Euro.

Jeder kann Mitglied werden und über die Sekretärin der Schule Kontakt mit dem Verein aufnehmen.

Zweck und Aufgabe des Vereins ist es, durch Bereitstellung von Finanzmitteln die Interessen der Schule zu unterstützen, z.B. Zuschuss zu Klassenfahrten, Schulbücherei, Theater-Arbeitsgemeinschaft, Anschaffung von Spielgeräten und vieles mehr.

Vorstand:

1. Vorsitzender: Herr Jeske

Stellvertretende Vorsitzende: Frau Dragendorff

Email: Foerderverein.Ibellschule@web.de

Über zahlreiche neue Mitglieder würden wir uns sehr freuen!

Nachwort

In diesem Heftchen haben wir den Versuch unternommen, Sie mit unserer Schule vertraut zu machen. Wir hoffen, dass uns dieses gelungen ist.

Sicher ist es aber nicht möglich, in diesem Rahmen alle Fragen zu beantworten, die Sie bewegen.

Die Schulleitung, die Lehrkräfte Ihres Kindes und die „erfahrenen“ Eltern der älteren Kinder beantworten Ihnen gerne die eventuell offen gebliebenen Fragen.

**Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder
und eine gute und vertrauensvolle
Zusammenarbeit!**